



KUOV ZH & SH
Kantonaler Unteroffiziersverband
Zürich & Schaffhausen



Jahresbericht 2019



Inhaltsverzeichnis

Jahresbericht des Kantonalpräsidenten.....	3
KUOV Ehrenmitglieder per 31.12.2019.....	6
Tagungsorte und Delegiertenversammlungen.....	7
Protokoll der 100. Delegiertenversammlung vom 13. April 2019, Universität Zürich.....	8
Bericht der Verbandsleitung.....	11
Finanzen	15
Mitgliederbeiträge 2019 / Arbeitsprämien 2018	17
Revisorenbericht 2019	18
Budget 2020	19
Anlässe.....	20
Stabwechsel beim SCHWEIZER SOLDAT	21
Adressen der Sektionen	22
Adressen der Spielsektionen	23
Adressverzeichnis der Delegierte des KUOV in Partnerorganisationen.....	23
Adressen der Verbandsleitung	25

Jahresbericht des Kantonalpräsidenten

Das Jahr 2019 war für den Kantonalverband in vielerlei Hinsicht eine Herausforderung. Geprägt von vielen interessanten Eindrücken, aber auch mit einiger Wehmut. Unsere Anlassbücher waren mit verschiedensten Anlässen voll, teilweise auch übervoll, so dass die Luft zu dünn wurde und wir mangels Teilnehmer auch mehrere Anlässe absagen mussten. Wenn ich unseren Verbandskalender aufschlage sehe ich kaum ein Wochenende, an welchen wir – Offiziere, Unteroffiziere und Soldaten – nebst den familiären Verpflichtungen, angefangen von Märschen, zu Schiessanlässen mit Vorderladern, über Ausbildungen in Orts- und Häuserkampf, Infiltrations- und Exfiltrationsübungen, bis hin zu Referaten aus Geschichte, Gegenwart und Zukunft, ohne einen Anlass einer Sektion. Dieses Vielfalt zeichnet Vereins- und Verbandsleben aus. Schade, dass die durch unsere Mitgliedererbrachten Opfer nicht überall gleichermassen wertgeschätzt werden. Alleine die Stunden welche die Sektionsvorstände in Vorbereitungen, Abklärungen, Gesuche und Administration stecken überwältigen mich immer wieder aufs Neue. Ihnen allen gilt an dieser Stelle mein herzlicher Dank und die grosse Anerkennung für ihren ausserdienstlichen Einsatz zugunsten unseres Land, zugunsten unserer Sicherheit und Freiheit.

Nach den angesprochenen «ups und downs» in den Sektionen und in der Verbandsleitung, konnten wir einiges Aufarbeiten und, sehr erfreulich, neue Mitglieder in die Sektionen oder auch Vorstände gewinnen. Beim UOV Andelfingen konnten wir einen Grundstein legen, so dass wir diese Sektion wieder mit jungen Mitgliedern alimentieren konnten und die ersten Schritte in für zukünftige Ausbildungen in militärischen Ausbildungen und Übungen beschreiten können. In der Person von Fourier Yannek Grab, UOV Leu, fanden wir einen Nachfolger für unseren Kassier Major Lukas Bregy, welcher seit 2015 die Finanzen des Verbandes führte. Im Herbst 2019 demissionierte Korporal Roger Bourquin, als Delegierter des KUOV im Stiftungsrat der zürcherischen Winkelriedstiftung. Zusammen mit Fachof Andreas Hess, vertrat der die Interessen unseres Verbands im Stiftungsrat. Pflichtbewusst wie unser Ehrenmitglied kennen, präsentiere er uns Sdt Eugen Gossauer als geeigneten Nachfolger. Sdt Eugen Gossauer führt seit beinahe 30 Jahren die Finanzen des UOV Zürich vorbildlich und pflichtbewusst.

Am 16. März dieses Jahr wurden unsere Pläne für das Jahr 2020 über den Haufen geworfen. CORONA, bzw. COVID-19, schwebte aus weiter Entfernung wie ein Lauffeuer über die gesamte Welt. Für einige waren die ergriffenen Massnahmen zu drakonisch für andere hingegen zu lasch. Ich werde hier auch keine Meinungsbildung vollziehen, jedoch erlaube ich mir hier ein paar persönliche Eindrücke aus dieser Zeit zu schildern.

- 08. März, Sonntagabend letzte Vorbereitungen für den Stabskurs 1/20 im Raum Bern. Nach kurzem Telefonat mit meinem Stabskameraden entschiedene wir uns entgegen der geplanten Zugfahrt unser Auto zu nehmen.



- 09. März, nach einer einigermaßen passablen Anfahrt, wurde es bereits komisch, Umschläge mit Zimmereinteilung und Verhaltensregeln wurden anstelle der kameradschaftlichen Begrüssung per Handschlag verteilt.
- 10. März, Unser Interesse am Stabsrapport richtete primär auf das Lagebild des G2, Nachrichtendienst, um zusehen wie schnell und global sich die Welt verändert. Fragend was uns da erwartet wird dies zu Dauerthema. Wer hätte dran gedacht, dass unsere Armee kurz vor der ersten Mobilmachung seit dem zweiten Weltkrieg war. Am Nachmittag waren wir wie auf Nadeln gebettet, kommt eine Stellungnahme des Bundesrats, war für weitere Massnahmen werden getroffen, was kommt noch alles auf uns zu. Telefonat mit Michael Haeringer, gemeinsam beschliessen wir, mit welchem wir leider bereits Tag zuvor Spekuliert haben. Absage der Delegiertenversammlung 2020, damals noch mit der Absicht, diese im Juni durchführen zu wollen. Aus heutiger Sicht kaum mehr Vorstellbar.
- 12. März, kurz vor dem Nachessen wird ein Teilstab, darunter auch ich, aus dem Stabskurs planmässig entlassen. Zu viert machen wir uns gemeinsam auf den Weg zurück nach Hause. Im Auto herrscht eine komische Stimmung. Wir gehen mit gemischten Gefühlen nach Hause.
- 13. März Nachmittag, wie gebannt starre ich auf den Fernseher und erwarte die Pressekonferenz des Bundes. Schnautze die Kinder an, sie sollen ruhig sein, ich wolle die Pressemitteilung anschauen, egal was für ein Wetter ist.
- 15. März, Information meines Vorgesetzten, es sei damit zu rechnen, dass der Bundesrat am 16. März die Mobilisierung der Armee befehlen wird und wir die ersten MmhB – Miliz mit hoher Bereitschaft – Formationen am Dienstagvormittag ausrüsten müssen. Also Schwergewichtsbildung auf einer Aussonststelle zur Sicherstellung eines möglichen Armeeeinsatz. Vorbildlich nehme die Mitarbeiter Ihr Telefon ab, ich informiere sie über die weiteren Schritte und Ihren kurzfristigen Arbeitsortwechsel.
- 16. März, mit der Absicht am 17. März nachmittags auf die Kinder zu achten, damit meine Frau zur Arbeit kann, beginne ich meine Arbeit. Kurzorientierung durch meinen Chef über die weiteren Schritte. Telefonat mit meiner Frau, Dienstag werde ich nicht auf die Kinder aufpassen können und es sei ungewiss, wann ich am Dienstagabend nach Hause kommen werde. Etwas später am Abend verlasse ich mit Sack und Pack meinen Arbeitsort in Hinwil und mache mich auf, ab Dienstagmorgen die Koordinationsstelle für die Mobilmachung zu übernehmen. 18:30 Uhr Mit meinem Arbeitskollegen aus der Auftragssteuerung schauen wir die Pressekonferenz des Bundes. Es ist so weit, der Bundesrat löst den Armeeeinsatz und die Mobilisierung der Truppen aus.
- 17. März frühmorgens, Wenig und schlecht geschlafen, mache mich auf den Weg nach Bronschhofen, wo ich mich mit dem Lagerchef verabredet habe. Habe ich alles gemäss Checkliste eingepackt, Funktionieren unsere Prozesse? Wie wird die Übernahme stattfinden? Konnten die zentral gelagerten Artikel fristgerecht angeliefert werden. Fragen über Fragen. 0645 Uhr: Eine Viertelstunde vor abgemachten Termin treffen ich in Bronschhofen ein. Ich begrüsse die Mitarbeiter, wechsele ein paar Worte und frage nach was in Ihren Köpfen vor sich geht. 0704: Bereits beginnen die ersten Telefonate, es wird



nicht der letzten Anrufe heute sein. Nachdem mein Pendant aus Bronschhofen über seinen Vorbereitungsstand orientiert hat, führe ich mein Gefechtsjournal nach und mache mich auf den Weg zum MmhB Lager. Bei der Aussenstelle angekommen, sehe ich bereits Vertreter der Militärpolizei ihr Dispositiv aufzustellen, Bereitstellung und Betrieb stellen zusätzliche Waschstationen auf, die Vorbereitungen sind voll im Gange. Und kurz darauf treffen die ersten Fassungsdetachemente ein. Wie begrüßen ich sie, was soll ich sagen – Schön, dass Sie da sind? – die einen waren ja bereits vor 7 Wochen am WEF im Einsatz, Griff zur Checkliste ja keinen Punkt vergessen...

- 2035 Uhr: Das Tor fällt ins Schloss. Etwas K.O. vom intensiven Tag schliessen wir die Tore der Aussenstelle. Auf dem Nachhauseweg, lasse ich mir den Tag nochmals Revue passieren. Unsere Prozesse haben funktioniert und die in den letzten zwei Jahren eintrainierten Abläufe mit der Trp sind zweckmässig, führ- und steuerbar. Die Einstellung unserer Mitarbeiter vor Ort, sowie die der Truppe begeistert mich. Alle haben meiner Meinung nach, den Ernst der Lage erfasst, arbeiten Hand in Hand, und sind sich Ihrer Rolle bewusst.

-

Mit diesen Gedanken, etwas erleichterter als den Abend zuvor, zu Hause angekommen, schlafe ich ein.

Ihr Präsident KUOV ZH & SH

Oberstlt Thomas Amstuz

KUOV Ehrenmitglieder per 31.12.2019

Grad	Name	Sektion/Funktion	Ernen- nung
<i>Ehrenpräsident</i>			
Adj Uof	Burkhalter Fritz	UOV Dübendorf	1998
<i>Ehrenmitglieder</i>			
Major	Von Känel Heinz	UOV Dübendorf	1970
Wm	Schmidt Richard	UOG Zürichsee rechtes Ufer	1972
† Wm	<i>Nielsen Jens</i>	<i>UOV Dübendorf</i>	<i>1974</i>
Wm	Amsler Hanspeter	UOV Schaffhausen	1978
Four	Ganz Armin	UOV Andelfingen	1978
Wm	Gyger Roland	UOV Zürcher Oberland	1985
Oberst	Isler Hans	UOG Zürichsee rechtes Ufer	1994
Wm	Eberli Rene	UOV Winterthur	1998
Fachof	Flury Denis	UOV Winterthur	2002
Fw	Muhl Max	UOV Reiat	2002
Wm	Streiff Andreas	UOV Uster, Cp 1861	2002
Four	Hofstetter Bruno	UOV Zürichsee linkes Ufer	2003
Divisionär	Solenthaler H.U.	Kdt Ter Reg 4, Ehem Kdt F Div 6	2005
Frau	Fuhrer Rita	Ehem Reg.-Rat Kt. Zürich	2006
Oberst	Bühler Hans	Ehem Wpl Kdt Kloten Bülach	2007
Gfr	Stähli Fritz	UOV Tösstal	2008
Oberstlt	Müller Marcel	UOV Tösstal	2008
Wm	Hausmann Peter	UOV Zürcher Oberland	2008
Oberst	Müller Hans-Ulrich	Kreiskommandant Kt. ZH	2009
Oblt	Baracchi Max	UOV Zürcher Oberland	2010
Wm	Zlauwinen Walter	UOV Schaffhausen	2011
Fach Of	Hess Andreas	UOV Zürich	2011
Br	Vögeli Martin	Ehem Kdt Infanteriebrigade 7	2012
Sdt	Mundt Walter	UOV Dübendorf	2014
Wm	Hensler Willy	UOV Uster, Cp 1861	2014
Wm	Stoller Frank	UOV Dübendorf	2015
Adj Uof	Dünki Reinhard	UOV Uster	2017
Wm	Peter Lombriser	UOV Zürcher Oberland	2017
Kpl	Schnetzler Paul	UOV Schaffhausen	2017
Fach Of	Hotz Kurt	UOV Zürcher Oberland	2017
Kpl	Bourquin Roger	UOV Zürich	2019

Tagungsorte und Delegiertenversammlungen

Jahr	Durchführungsort	Organisationssektion
1995	Wädenswil, Halbinsel Au	UOV Zürichsee linkes Ufer
1996	Affoltern a A, Feuerwehrgebäude	UOV Affoltern a. A.
1997	Männedorf, Cerberus AG	UOV Zürichsee rechtes Ufer
1998	Dübendorf, Kaserne	UOV Dübendorf
1999	Schlieren, Stürmeierhuus	UOV Limmattal
2000	Winterthur, Hotel Römertor	UOV Winterthur
2001	Zürich, Rathaus	UOV Zürich
2002	Schaffhausen, Hornbergerhaus	UOV Schaffhausen
2003	Embrach, Gemeindesaal	UOV Glatt- und Wehntal
2004	Schlieren, Stürmeyerhuus	UOV Limmattal
2005	Turbenthal, Schützenstube	UOV Tösstal
2006	Thayngen, Reckensaal	UOV Reiat
2007	Uster, Zeughaus	UOV Uster
2008	Nürensdorf, Schlosskeller	SAG
2009	Männedorf, Altersheim Allmendhof	UOV Zürichsee rechtes Ufer
2010	Hinwil, Logistikcenter	UOV Zürcher Oberland
2011	Schaffhausen, Kantonsratssaal	UOV Schaffhausen
2012	Zürich, Albisgüetli, Uertenen-Stube	UOV Zürich
2013	Bülach, Vetro Pack	UOV Glatt- und Wehntal
2014	Menzingen (ZG), BL-64-ZG	UOV Zürichsee linkes Ufer
2015	Andelfingen, AZH	UOV Andelfingen
2016	Walenstadt, Hotel Churfürsten	UOV DACHS
2017	Schaffhausen, Grossratssaal	UOV Schaffhausen
2018	Rüti, Rekr Zen	UOV Zürcher Oberland
2019	Universität Zürich	UOV Zürich

Protokoll der 100. Delegiertenversammlung des Kantonalen Unteroffiziersverbands Zürich und Schaffhausen **Samstag, 13. April 2019, Universität Zürich**

1. Begrüssung und Meldung

Der Präsident meldet um 10:00 100. Delegiertenversammlung des Kantonalen Unteroffiziersverbands Zürich und Schaffhausen offiziell bei Divisionär Rolf Siegenthaler an.

Es werden folgende Gäste begrüsst: Regierungsrat Ernst Stocker, Jacqueline Hofer, Kantonsrätin ZH SVP; Daniel Wäfler, Kantonsrat ZH SVP, Div Rolf Siegenthaler, Stv Chef Operationen; Oberst Daniel Bosshard, Kreiskommandant ZH; Herr Michael Haeringer, C Waffenplatz Verwaltung Zürich-Reppischtal.

Weiter begrüsst der Präsident die anwesenden Ehrenmitglieder.
Er stellt fest, die DV ist beschlussfähig.

Der Kantonalpräsident begrüsst die Anwesenden Mitglieder und übergibt das Wort an den Präsidenten des durchführenden Vereins, Kpl Roger Bourquin, Präsident des UOV Zürich. Er richtet das Grusswort an die Anwesenden und stellt seine Sektion und deren Tätigkeiten kurz vor.

Grussbotschaft von Regierungsrat Ernst Stocker, Finanzdirektor Kantons Zürich und Feldweibel aD.

2. Gedenken der Verstorbenen

Die Anwesenden stehen im ehrenden Gedenken an die Verstorbenen auf.

3. Wahl der Stimmzähler

Es sind 53 Personen anwesend, davon 38 Stimmberechtigte. Das absolute Mehr liegt bei 20 Stimmen.

Als Stimmzähler gewählt werden Adj. Uof J.D. Oettli, UOV Leu.

4. Genehmigung des Protokolls der 99. Delegiertenversammlung

Das Protokoll der 99. Delegiertenversammlung vom 07. April 2018 in Rekr Zen Rüti wurde von Monika Bregy verfasst. Es wurde im Jahresrückblick 2018 der Verbandsleitung abgedruckt.

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

5. Genehmigung des Jahresberichts der Verbandsleitung

Der Jahresbericht des Präsidenten wurde im Jahresrückblick abgedruckt. Er liest Auszüge seines Jahresberichtes vor. Besonderes Gewicht legt der Präsident auf den Besuch Armeelogistikcenter Hinwil und KUOV- Gedenkfeier aus Anlass des Endes des I. Weltkrieges vor 100 Jahren.

Weiter erwähnt der Präsident die verschiedenen Anlässe welche von den Sektionen durchgeführt worden sind. Darunter speziell den Ustertag und den Bachtel-Winterwettkampf in Bäretswil.

Der Vizepräsident, Wm Peter Lombriser, lässt über den Jahresbericht des Präsidenten abstimmen.

Der Jahresbericht des Präsidenten wird einstimmig genehmigt.

6. Genehmigung der Jahresrechnung 2018

Kassier Major Lukas Bregy stellt die Jahresrechnung 2018 vor. Sie schliesst bei einem Ertrag von 13'641.00 Franken und einem Aufwand von 14'307.70 Franken mit einem Aufwandüberschuss von 666.70 Franken ab.

Das Vermögen des Vereins belauft sich per 31. Dezember 2018 auf 48'593.91 Franken.

Speziell erwähnt der Kassier bei den Einnahmen die Beträge der zürcherischen Winkelriedstiftung und des Zürcher Kantonalen Sportverbands ZKS und bedankt sich für die finanzielle Unterstützung.

Kpl Roger Bourquin (UOV Zürich) verliest den Revisorenbericht. Er ist im Jahresbericht 2018 abgedruckt.

Die Jahresrechnung wird einstimmig genehmigt und dem Kassier Decharge erteilt.

7. Jahresprogramm 2019

Der Präsident stellt das Jahresprogramm des Verbands vor.

Besonders erwähnt der Präsident den Besuch des Forchdenkmals vom 22.09.2019 und den Vortrag über die geheime Widerstandsorganisation P-26 vom 20.09.2019.

Das Jahresprogramm 2019 wird einstimmig genehmigt.

8. Jahresbeitrag

Der Jahresbeitrag bleibt im laufenden Jahr unverändert bei 1.70 Franken pro Mitglied und Sektion. Die Delegierten stimmen diesem Vorschlag des Präsidenten, bei zwei Enthaltungen zu.

9. Genehmigung des Budgets 2019

Der Kassier stellt das Budget vor. Es sieht bei einem Ertrag von 14'800.-- Franken und einem Aufwand von 5'700.-- Franken einen Mehraufwand von 666.70.-- Franken vor.

Das Budget wird mit 3 Enthaltungen genehmigt.

10. Wahlen und Anträge

Der Vizepräsident lässt über die Wiederwahl des Präsidenten KUOV ZH & SH abstimmen.

Monika Bregy tritt als Chef C zurück.

Als neuer Chef C-Kommunikation KUOV ZH&S wird einstimmig Wm Rafael Tanner vom UOV Leu gewählt.

Der Präsident, Oberstlt Thomas Amstuz, wird mit grossem Applaus für eine weitere Amtsdauer von zwei Jahren gewählt.

Für die Winkelriedstiftung werden Fachof Andreas Hess und Kpl Roger Bourquin bestätigt.

11. Varia

Nächste Delegiertenversammlung: 04.04.2020 Waffenplatz Birmensdorf.

Die 101. Delegiertenversammlung des KUOV ZH & SH, vom 04. April 2020 wird durch den UOV Affoltern organisiert.

12. Ehrungen

Die Ehrung von Korporal Roger Bourquin wird anlässlich des Apéro im Turmrestaurant der Universität Zürich vor seinem Spiel vollzogen. Wir danken Roger für seinen Jahrzehntelangen Einsatz zu Gunsten der Ausserdienstlichen Tätigkeit. Er ist für seinen Verein, den Verband und als Vertreter der zürcherischen Winkelriedstiftung einen wertvollen Gewinn.

13. Abmelden

Der Präsident schliesst die 100. Delegiertenversammlung des KUOV ZH & SH um 10:54 Uhr und meldet sie bei Divisionär Rolf Siegenthaler ab.

Der Präsident

Der Protokollführer

Oberstlt Thomas Amstuz

Wm Rafael Tanner

Bericht der Verbandsleitung

Fakultatives Programm der Sektionen

Die Sektionen des KUVO ZH&SH stellen die Ausserdienstliche Ausbildung der Armeeangehörigen nach Vorgaben des Kommando Ausbildung sicher. Die Sektionen bieten in diesem Bereich im Kanton Zürich und Schaffhausen pro Jahr über 30 Anlässe an, welche der militärischen Ausbildung dienen.

Ebenfalls kamen auch die Kameradschaftlichen Anlässe, wie Fondueplausch, Höck und gemeinsame Wanderungen nicht zu kurz. Im Bereich allgemeines Militärwissen, konnten interessierte Festungen besuchen, an Grenzbegehungen teilnehmen und Firmen, welche im Bereich Wehrtechnik tätig sind besuchen.

Auf den jeweiligen Internetseiten der Sektionen können die detaillierten Jahresprogramme eingesehen werden. Die meisten Ausbildungsübungen sind für Mitglieder der anderen Sektionen des KUVO ZH&SH offen. So wird die sektionsübergreifende Kameradschaft gepflegt.

Auch werden wiederkehrende militärische Sportanlässe in der Region organisiert, wie z.B. der Walenberg Wettkampf, der Löwensprung, die Unterlandstafette und der Bachtel Winterlauf.

Im Bereich Öffentlichkeitsarbeit sind die Sektionen des KUOV ZH&SH ebenfalls mit Historischen militärischen Formationen wie die Cp 1861 sowie unser Militärspiel sehr aktiv und unterstützen auch wichtige lokale Anlässe wie den Ustertag, oder die Bundesfeier der Stadt Zürich sowie die Delegiertenversammlung des KUOV ZH&SH.

Die Sektionen entsenden im Weiteren Delegationen zu nationalen anspruchsvollen Wettkämpfen, wie Distanzmärsche und Winterwettkämpfe welche die physische und psychische Kondition stärken.

Gesellschaftliche Anlässe und Vorträge im Bereich Sicherheitspolitik in Zusammenarbeit mit den regionalen Offiziersgesellschaften sowie Pflege der Kameradschaft runden die Tätigkeiten der Sektionen des KUVO ZH&SH ab.

Wm Peter Lombriser
Vizepräsident KUOV ZH&SH

Bericht der Winkelried-Stiftung

Die Idee der Soldatenfürsorge reicht bis ins 19. Jahrhundert zurück. Im Jahre 1860 wurden die ersten Gedanken über die Schaffung einer Soldaten-Fürsorge gemacht. Acht Jahre später beschliesst die Kantonale Offiziersgesellschaft KOG die Äufnung eines Fonds für Soldaten, welche während einer Instruktions- oder Aktivdienstleistung in Notlage geraten sind. 1874 wurde die Zürcherische Winkelriedstiftung ins Leben gerufen. Seit diesem Zeitpunkt durften wir mit zwei Vertretern der Unteroffiziere an diesem

Stiftungszweck

Die Zürcherische Winkelriedstiftung bezweckt gemäss ihren Statuten die Äufnung Fürsorgefonds mit folgenden Zielen:

- Zürcherische Angehörige der Armee, des Bevölkerungsschutzes und anderer der Sicherheit des Landes dienende Institutionen zu unterstützen, wenn sie im Instruktions- oder Aktivdienst erkranken oder verunglücken und dadurch in Notlage geraten, oder durch ihre Dienstleistungen sonst wie vorübergehend oder dauernd in Bedrängnis kommen. Diese Unterstützung wird auch im Todesfall den Hinterbliebenen oder nächsten Angehörigen gewährt.
- Die Wehrtüchtigkeit und Wehrbereitschaft durch finanzielle Beiträge an zürcherische natürliche oder juristische Personen zu fördern.

Organisation

Der Stiftungsrat der Zürcherischen Winkelriedstiftung setzt sich aus einem Mitglied des Zürcher Regierungsrates, vier Mitgliedern der Offiziersgesellschaft des Kantons Zürich, zwei Mitgliedern des Kantonalen Unteroffiziersverbandes Zürich und Schaffhausen und je einem Mitglied des Schweizerischen Feldweibelverbandes Sektion Zürich und des Schweizerischen Fourierverbandes Sektion Zürich zusammen. Präsiert wird die Stiftung durch Brigadier a.D. Walter Gieringer (KOG), das Vizepräsidium hat Regierungsrat Mario Fehr, Sicherheitsdirektor des Kantons Zürich, inne.

Anlagestrategie

Der Stiftungsrat der Zürcherischen Winkelriedstiftung trägt die Gesamtverantwortung für die Anlagestrategie und die Umsetzung der Anlagerichtlinien. Er stellt die Kontrolle und die Einhaltung der Anlagerichtlinien mittels eines Anlageausschusses sicher. Der Anlageausschuss wird durch den Stiftungsrat bestimmt und besteht aus vier Mitgliedern. Er informiert sich mindestens vierteljährlich über die Anlageperformance, kontrolliert die Einhaltung des Anlageregelementes und der Anlagerichtlinien.

Der Stiftungsrat verfolgt die Ertrags- und Risikoentwicklung der Anlagen hinsichtlich Zielkonformität und prüft, ob wichtige Veränderungen eine Anpassung der Strategie erfordern oder ob Optimierungsbedarf besteht.

Unterstützungsbeiträge

Die Zürcherische Winkelriedstiftung leistet jährlich einen Beitrag an den Sozialdienst der Armee SDA. Dieser Beitrag wird insbesondere zur Unterstützung von Rekruten in Notlagen verwendet. Weiter werden durch die Stiftung Personen direkt unterstützt, welche durch den Militärdienst selber in Notlage geraten sind oder deren Angehörige während einer Militärdienstleistung verunglückt sind und ihnen dadurch beispielsweise ein Versorgerschaden entstanden ist. Die meisten der heute noch direkt unterstützten Personen befinden sich in hohem Alter. Im Auftrag der Winkelriedstiftung werden



diese Personen 1-2 Mal jährlich durch eine Fürsorgeperson besucht. Der regelmässige persönliche Kontakt zu den Bezüglern ist der Stiftung sehr wichtig. Die Förderung des Wehrwillens ist ein weiterer wichtiger Stiftungszweck. Dies geschieht mit finanziellen Zuwendungen insbesondere im Bereich der ausserdienstlichen Tätigkeit. Hauptnutznießer sind die Offiziers- und Unteroffiziersgesellschaften des Kantons Zürich oder aber auch Projekte und Vorhaben einzelner militärischer Vereine und Organisationen.

Erträge

Die Zürcherische Winkelriedstiftung kann einen Teil ihres jährlichen Ertrages aus Zinsen und Anlagen für die obengenannten, bzw. statuarischen Stiftungszwecke ausschütten. Ein kleiner Teil des Ertrages sind Spenden. Oft sind es Kompaniekassen verschiedenster Einheiten, welche aufgelöst werden und der Saldo der Zürcherischen Winkelriedstiftung überwiesen wird.

Herausforderungen

Fallende Aktienkurse, politische Entwicklungen in Europa und weltweit sowie ein langsames wirtschaftliches Wachstum waren auch für die Winkelriedstiftung eine Herausforderung. Diese Faktoren haben direkten Einfluss auf die Erträge der Stiftung.

Wechsel im Stiftungsrat

Nach 10 Jahren als Präsident der Zürcherischen Winkelriedstiftung übergibt Walter Gieringer, Brigadier aD das Amt am 3. Juli 2020 an seinen dann zu wählenden Nachfolger. Mit grossem Engagement führte Walter Gieringer die Stiftung. Er führte nach Turbulenzen an den Finanzmärkten den Anlageausschuss ein, welcher die Umsetzung der Anlagestrategie laufen überprüfte. Auch anderorts, beispielsweise bei der Umsetzung des primären Stiftungszweckes setzte er wichtige Akzente. Wichtig war Walter Gieringer auch die Unterstützung der ausserdienstlich tätigen Vereine und Gesellschaften im Kanton Zürich. Für dieses wichtige Engagement hatte Walter Gieringer immer ein offenes Ohr.

Dank dem ZWS-Präsidenten

Der KUOV ZH & SH dankt an dieser Stelle Walter Gieringer und der Zürcherischen Winkelriedstiftung für ihre grosse Unterstützung und Wertschätzung gegenüber den Zürcher Unteroffiziersvereinen- und Gesellschaften ganz herzlich.

Das ehrenamtliche Engagement im Spannungsfeld zwischen sozialem Engagement, dynamischen Finanzmärkten und der Verantwortung für das Gedeihen der Stiftung ist für die Stiftungsräte eine grosse, aber auch schöne und spannende Herausforderung.

Für die Winkelriedstiftung

Fachof Andreas Hess

Kpl Roger Bourquin

Zürcher Kantonalverband für Sportverband

ZKS Beiträge werden entrichtet für:

Grundbeitrag

Für die Periode 2020 wurden dem KUOV ZH&SH 4993.00 CHF zugesprochen.

Sportanlagen

z.B.: Errichten von Infrastrukturen gemäss Richtlinien.

Sportförderung

Organisation von überregionalen Anlässen z.B. OL.

Jubiläen von Dachverbänden und Vereinen

50 Jahre, 75 Jahre, 125 Jahre, 175 Jahre Beitrag bis CHF 1'000.00.

100 Jahre, 150 Jahre, 200 Jahre Beitrag bis CHF 2'000.00.

Ausbildung

Trainer Ausbildungskurse

Juniorenausbildung

Sportmaterial

Material gemäss der Sportmaterialliste für Unteroffiziere. Kein persönliches Material, nur Vereins- oder Verbandsmaterial.

Ehrungen für verdiente Vereinsmitglieder:

Nachweis für freiwilliges und ehrenamtliches Engagement

Für besonders verdiente Mitglieder anstelle eines Diplomes oder Ehrungen.

Wird vom Verein oder Verband ausgestellt.

Eine nette Geste und Wertschätzung für die geleistete Arbeit!

Zertifikat für ehrenamtliche Tätigkeit im Sport

Für Mitglieder welche sich ca. 100 Stunden im Jahr für ehrenamtliche Tätigkeiten engagieren.

Das Zertifikat wird vom Regierungsrat Kanton Zürich und dem Präsidenten ZKS unterzeichnet.

Anträge müssen an den ZKS gestellt werden.

Für den ZKS

Fachof Bruno Christen

Finanzen

JAHRESRECHNUNG 2019

Bilanz per 31. Dezember 2019

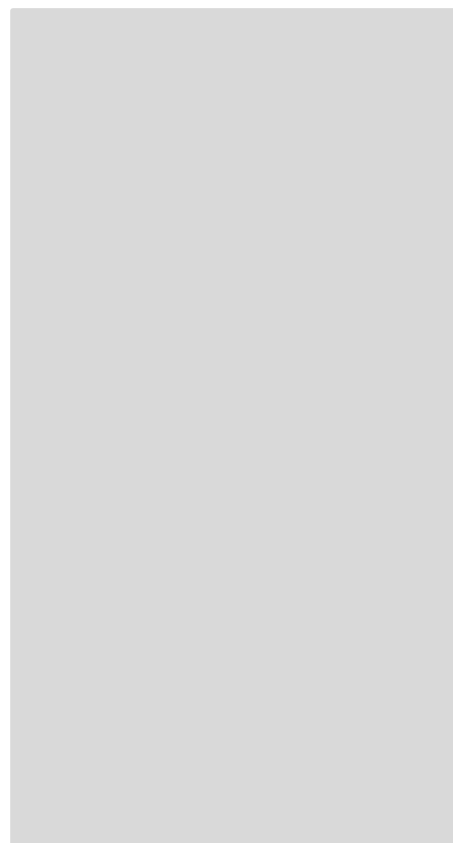
Aktiven

- 1010 Kasse
- 1020 Postkonto 80-28799-1
- 1030 Postkonto 92-648072-4
- 1100 Transitorische Aktive
- 1110 Anteilscheine Schweizer Soldat
- 1120 Inventar

Passiven

- 2300 Transitorische Passive
- 2800 Kapitalkonto
- 2900 Rückstellungen
- Gewinn

Für die Richtigkeit: gez. Maj Lukas Bregy



**Bilanz per 31. Dezember 2019**

	Budget 19	Rechnung 19
	CHF	CHF
Ertrag		
3010 Mitgliederbeiträge der Sektionen		
3050 Beiträge Zürcher Kant. Sport. ZKS		
3070 Beiträge Zürcher Winkelriedstiftung		
3080 Kapitalertrag		
3090 Anlässe KUOV		
3100 Spenden		
Total Ertrag		
Finanzen 2019		
Aufwand		
4010 Arbeitsprämien an die Sektionen		
4020 Beiträge des KUOV		
4050 KUOV-Anlässe		
4210 Porti, Telefon, Kontogebühren		
4220 Drucksachen, Büromaterial, Jahresbericht		
4250 Delegiertenversammlung		
4260 Delegationen		
4270 Ehrungen		
4280 Materialanschaffungen		
4300 Verbandsleitung		
4310 Kommunikation		
4350 Abstimmungen, Initiativen		
4360 KUOV-Archiv		
4370 Ausbildungen		
6800 Abschreibungen		
Total Aufwand		
Total budgetierter Ertrag		
Total budgetierter Aufwand		
Gewinn (+) / Verlust (-)		

Mitgliederbeiträge 2019 / Arbeitsprämien 2018

<u>KUOV-Mitgliederbeiträge 2019 / Arbeitsprämien für 2018</u>					
Sektion	Anzahl Mitglieder	VVA Faktura*	Mitglieder-Beitrag	KUOV-Arbeitsprämie	zu Gunsten Sektion
	01.01.2019	Jahr 2018	(Fr.)	(Fr.)	(Fr.)
UOV Affoltern	35	36.4	59.50	216.20	156.70
UOV Andelfingen	65	24.4	110.50	294.20	183.70
UOV Dachs	34	132.0	57.80	450.10	392.30
UOV Glatt- und Wehntal	39	44.8	66.30	251.40	185.10
UOV Schaffhausen	93	119.2	158.10	630.30	472.20
UOV Zürcher Oberland	184	200.0	312.80	1'158.00	845.20
UOV Zürich	128	200.0	217.60	956.80	739.20
UOV Zürichsee linkes Ufer	62	86.6	105.40	437.90	332.50
UOV Leu	23	124.0	39.10	390.70	351.60
UOV Uster	144	200.0	244.80	1'014.30	769.50
* VVA Faktura max. 200.0 anrechenbar	807	1167.4	1'371.90	5'799.90	4'428.00



Revisorenbericht 2019

Revisorenbericht zur Jahresrechnung 2019 an die Delegiertenversammlung des Kantonalen Unteroffiziersverbandes Zürich und Schaffhausen

Aufgrund des uns übertragenen Mandates als Revisoren haben wir die Jahresrechnung 2019 des KUOV ZH & SH am 19. Februar 2020 im Zeughaus Uster überprüft.

Für den Inhalt und das Ergebnis der Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen.

Wir haben die Bilanz und Erfolgsrechnung des KUOV ZH & SH mit den Bankauszügen verglichen und können die Richtigkeit der Jahresrechnung 2019 bestätigen.

Gemäss Buchhaltung beträgt das Vermögen des KUOV ZH & SH per 31.12.2019 CHF



Die Revisoren bestätigen die Richtigkeit der Buchführung und stellen der Delegiertenversammlung des KUOV ZH & SH die Anträge:

- auf Annahme des Revisorenberichtes;
- auf Annahme der Jahresrechnung 2019;
- auf Entlastung des Vorstandes.

Dem Kassier des KUOV ZH & SH, Maj Lukas Bregy, danken wir für die erbrachte ehrenamtliche Arbeit.

USTER, 19. 2. 2020

Die Revisoren

Bruno Christen

Yanneck Grab

Budget 2020

	Budget 19	Rechnung 19	Budget 20
Ertrag			
3010 Mitgliederbeiträge der Sektionen			
3050 Beiträge Zürcher Kant. Sport. ZKS			
3070 Beiträge Zürcher Winkelriedstiftung			
3080 Kapitalertrag			
3090 Anlässe KUOV			
3100 Spenden			
Total Ertrag			
Finanzen 2019 / Budget 2020			
Aufwand			
4010 Arbeitsprämien an die Sektionen			
4020 Beiträge des KUOV			
4050 KUOV-Anlässe			
4210 Porti, Telefon, Kontogebühren			
4220 Drucksachen, Büromaterial, Jahresbericht			
4250 Delegiertenversammlung			
4260 Delegationen			
4270 Ehrungen			
4280 Materialanschaffungen			
4300 Verbandsleitung			
4310 Kommunikation			
4350 Abstimmungen, Initiativen			
4360 KUOV-Archiv			
4370 Ausbildungen			
6800 Abschreibungen			
Total Aufwand			
Total budgetierter Ertrag			
Total budgetierter Aufwand			
Gewinn (+) / Verlust (-)			

Anlässe

Zurzeit sind verschiedene Anlässe geplant. Der Entscheid über deren Durchführungen ist aber jedoch noch hängig. Wir bitten Sie sich auf der jeweiligen Homepage oder auf der Homepage des KUOV zu informieren.

	Der KUOV zu Besuch im «Museum Résistance Suisse»	KUOV ZH&SH
18./19.09.2020	U Löwensprung Rm Ostschweiz	UOV Leu
	Militärmusik-Saalkonzert in Schaffhausen	UOV Schaffhausen
	Umgang mit Standarten/Fahnen Rm Zürcher Oberland	KUOV ZH&SH
22.11.2020	Ustertag Uster	Stadt Uster/UOV Uster KUOV ZH&SH
31.12.2019	Silvesterschiessen Amriswil	UOV Amriswil

Veteranen SUOV

Zurzeit finden keine Anlässe statt, bzw. geplante Anlässe wurden sistiert oder auf unbekannte Zeit aufgeschoben.

Präsidentenkonferenzen

Die Präsidentenkonferenzen des KUOV ZH&SH finden jeweils anschliessend an die Präsidentenkonferenz des SUOV statt. Eine zusätzliche Sitzung im Februar, dient der Vorbereitung der nächsten Delegiertenversammlung.

13.02.2021	Präsidentenkonferenz Zgh Uster	KUOV
-------------------	---	-------------

Stabwechsel beim SCHWEIZER SOLDAT

Mit dem Wechsel an der Spitze der Genossenschaft und der Redaktion SCHWEIZER SOLDAT werden die Funktionen in jüngere Hände gegeben. Robert Nussbaumer und Oberst Peter Forster prägten die Militärzeitschrift während Jahrzehnten.

Mit über 18'000 Exemplaren ist der SCHWEIZER SOLDAT, die Zeitschrift für Armee und Kader eine der grössten Militärfachzeitschriften unseres Landes. Sie richtet sich primär an die Kader der Armee, insbesondere die Unteroffiziere, dem Rückgrat unserer Armee sowie die Offiziere bis zum Grad Hauptmann an.

Neuer Genossenschaftspräsident

Herausgegeben wird der SCHWEIZER SOLDAT durch die gleichnamige Genossenschaft. Im Rahmen der ausserordentlichen Generalversammlung vom 19. Oktober 2019 im Armeeausbildungszentrum Luzern AAL, trat Präsident Robert Nussbaumer nach 38jähriger Tätigkeit an der Spitze der Genossenschaft von seinem Amt zurück. Divisionär Daniel Keller, Kommandant Höhere Kaderausbildung der Armee würdigte Robert Nussbaumer als „diskreten Schaffer und Macher, welcher die Finanzen immer im Griff hatte“. Keller wies darauf hin, dass Robert Nussbaumer die Hälfte der Zeitdauer seit Gründung der Zeitschrift aktiv mitgeprägt habe. Robert Nussbaumer übergab das Zepter an den neuen Genossenschaftspräsidenten Oberst Markus Schmid.

Neuer Chefredaktor

Gleichzeitig mit Robert Nussbaumer trat auch SCHWEIZER SOLDAT- Chefredaktor Oberst Peter Forster von seiner Funktion zurück. Er prägte die Zeitschrift seit 2005 mit seinen markigen, immer klar Stellung beziehenden und weitherum beachteten Editorials. Dass Oberst Peter Forster über ein wohl einmaliges Netzwerk an Korrespondenten im In- und Ausland verfügt, kam in seinen fundierten Analysen zum Geschehen im Nahen Osten und in Russland regelmässig zum Ausdruck. Oberst Peter Forster hatte immer auch ein Gehör für die Anliegen der Unteroffiziere, welche das Rückgrat der Armee bilden.

Beiden, Robert Nussbaumer mit seiner Um- und Weitsicht, Peter Forster mit seinem professionellen Gespür für die publizistische Ausrichtung und dem unbestechlichen journalistischem Instinkt bei der Themensetzung, ist es zu verdanken, dass die Zeitschrift trotz schwierigem wirtschaftlichem Umfeld und fortschreitender Digitalisierung nach wie vor eine wichtige Stimme zu Gunsten unserer Armee geblieben ist.

Mit Hauptmann Frederik Besse wurde ein junger Offizier, er ist Presse- und Informationsoffizier des Rettungsbataillons 4, zum Chefredaktor SCHWEIZER SOLDAT ernannt.

SUOV-Rubrikredaktorin

Per Ausgabe Juni 2020 wird die SUOV-Rubrik neu durch Monika Bregy, Chefin Kommunikation des SUOV betreut. Beruflich arbeitet Monika Brey in Sion auf dem Kommando Militärische Sicherheit als Assistentin des Kommandanten.

Fachof Andreas Hess

Adressen der Sektionen

Sektion	Präsident	Telefon / E-Mail
UOV Affoltern ✿ 1933	Fachof Christen Bruno Oberalbisstrasse 36 Postfach 23 8915 Hausen am Albis	N: 079 219 95 72 bc@simo-immo.ch
UOV Andelfingen ✿ 1928	Spitzer Tobias Andreas Andelfingerstrasse 18 8452 Adlikon-Niederwil	N: 079 426 29 09 praesident@uov-andelfingen.ch www.uov-andelfingen.ch
UOV DACHS ✿ 1998	Hptfw Bobilier Roger Chratzstrasse 49 5426 Lengnau	N: 079 417 65 08 mato@uov-dachs.ch www.uov-dachs.ch
UOV Glatt- und Wehntal ✿ 1888	Maj Erny Lukas Oberdorfstrasse 11 8424 Embrach	P: 044 865 32 04 l.erny@uovgw.ch www.uovgw.ch
UOV Leu ✿ 2007	Wm Tanner Rafael Chalbisauweg 6 8816 Hirzel	N: 079 291 41 50 www.uov-leu.ch rafael.tanner@gmx.ch
UOV Schaffhausen ✿ 1887	Maj Fischli Peter Galgenbuckstrasse 3 8212 Neuhausen a. Rhf	N: 079 601 78 18 peterfischli@bluewin.ch www.uovschaffhausen.ch
UOV Uster / Cp 1861 ✿ 1897	Wm Streiff Andreas Steinbergstrasse 4 8607 Seegräben	P: 044 932 33 18 ast57@hotmail.ch www.1861.ch
UOV Zürcher Oberland ✿ 1892	Stabsadj Frei Peter Lenzikon 30 8732 Neuhaus	N: 076 420 48 88 praesident@uovzo.ch www.uovzo.ch
UOV Zürich ✿ 1896	Kpl Bourquin Roger Morgentalstrasse 31 8038 Zürich	P: 044 481 50 49 r.bourquin@gmx.ch
UOV Zürichsee linkes Ufer ✿ 1896	Wm Düggelin Marcel Alderstrasse 11 8868 Oberurnen	P: 055 460 27 32 N: 078 718 77 51 mdueggelin@gmx.net

Adressen der Spielsektionen

Sektion	Präsident	Telefon / Mail
Artilleriemusik „Alte Garde“ Zürich * 1902	a.i. Marco Ferrari	kontakt@artilleriemusik-altegarde.ch www.artilleriemusik-altegarde.ch
Spielsektion UOV Zürich * 1932	Boner Hans-Rudolf Mühlematt 15 8638 Gisikon	P: 041 450 45 46 N: 079 665 98 03 praesident@uov-spiel.ch www.uov-spiel.ch
Militärspiel UOV Uster * 1965	Felix Daniel Bühlstrasse 6 8606 Nänikon	P: 044 940 45 46 N: 079 336 18 13 militaerspiel.uster@bluwein.ch www.militaerspiel-uster.ch
Schützenspiel UOG ZH * 1935	Gfr Ziegler Markus Schwendistrasse 3 8157 Dielsdorf	P 044 854 04 27 N 079 433 75 54 stezi@bluewin.ch www.schuetzenspiel.ch

Adressverzeichnis der Delegierte des KUOV in Partnerorganisationen

Funktion	Adresse	Telefon / Mail
SUOV Zentralsekretariat	Frau Crameri Genny Wilerweg 24 8427 Rorbas	info@suov.ch www.suov.ch
Winkelriedstiftung des Kantons Zürich	Br Gieringer Walter Trottacherstrasse 5 8103 Unterengstringen	admin@winkelriedstiftung.ch
- Delegierter KUOV	Fachof Hess Andreas Postfach 713 8708 Männedorf	N: 078 897 56 38 ahess@bluewin.ch
- Delegierter KUOV - Bis 2019	Kpl Bourquin Roger Morgentalstrasse 31 8038 Zürich	P: 044 491 50 49 r.bourquin@gmx.ch
- Delegierter KUOV - Designiert ab 2020	Sdt Eugen Gossauer Eichwisweg 34 8634 Hombrechtikon	P 055 264 13 15 N 078 822 68 44 eugen.gossauer@bluewin.ch
Zürcher Kantonalverband für Sport (ZKS)	Gartenstrasse 10 8600 Dübendorf	Tel. 044 802 33 77 Fax 044 802 33 78 info@zks-zuerich.ch



- Delegierter KUOV	Fachof Christen Bruno Oberalbisstrasse 36 Postfach 23 8915 Hausen am Albis	zks@kuov-zhsh.ch
1. August Komitee Kanton Zürich	Fachof Hess Andreas Postfach 713 8708 Männedorf	N: 078 897 56 38 ahess@bluewin.ch
Ustertag Komitee Stadt Uster	Oblt Tobias Streiff Pfäffikerstr. 6a 8610 Uster	044 941 52 05 tsu61@bluewin.ch
Vertreter Stiftung Lilien- berg	Oberstlt Amstuz Thomas Jonaweg 12 8498 Gibswil	G: 058 469 35 44 N: 079 275 57 00 praesident@kuov-zhsh.ch
Schweizer Soldat	Wm Tanner Rafael Chalbisauweg 6 8816 Hirzel	N: 079 291 41 50 www.uov-leu.ch rafael.tanner@gmx.ch
AWM	Fachof Hess Andreas Postfach 713 8708 Männedorf	N: 078 897 56 38 ahess@bluewin.ch

Adressen der Verbandsleitung

Funktion	Adresse	Telefon/Mail
Präsident	Oberstlt Amstuz Thomas Jonaweg 12 8498 Gibswil	G: 058 469 35 44 N: 079 275 57 00 praesident@kuov-zhsh.ch
Vizepräsident	Wm Lombriser Peter Saumstrasse 11A 8625 Gossau	N: 079 436 33 59 vizepraesident@kuov-zhsh.ch
Kassier bis DV 2020	Maj Bregy Lukas Arnikaweg 2 3930 Visp	P: 027 946 27 82 N: 079 457 05 33 kassier@kuov-zhsh.ch
Designierter Kassier ab DV 2020	Four Grab Yanneck Rehtobelstrasse 4 8918 Unterlunkhofen	N: 079 438 57 88 kassier@kuov-zhsh.ch
Archiv	Wm Streiff Andreas Steinbergstrasse 4 8607 Seegräben	P: 044 932 33 18 aktuar@kuov-zhsh.ch
Presse und Information	Wm Tanner Rafael Chalbisauweg 6 8816 Hirzel	N: 079 291 41 50 presse@kuov-zhsh.ch
Designierte Beisitzerin	Hptfw Sigrist Timea Steghalten 11 3633 Amsoldingen	N: 076 585 37 28



Impressum

Herausgeber:

Kantonaler Unteroffiziersverband Zürich & Schaffhausen, Ressort Presse und Information

Redaktion:

Oberstlt Thomas Amstuz, Wm Rafael Tanner

Schlussredaktion:

04.06.2020

Beiträge:

Verbandsleitung

Redaktionsschluss:

04.06.2020

Auflage:

100 Exemplare

Homepage:

www.kuov.ch

Bilder:

Enrico Rigonalli, UOV Uster DV 2019

Druck:

Eristradruck AG www.eristradruck.ch

Eichwiesstrasse 9

8630 Rüti